

# So geht die Energiewende

## Gemeinsam in die Pedale treten – für Klimaschutz und Lebensqualität!

Juli



Das Fahrrad feiert seinen 200. Geburtstag, die Klima-Bündnis-Kampagne STADTRADELN geht in die 10. Runde und erstmalig radelt auch der Landkreis Ebersberg mit!

Drei Wochen lang, vom 1. bis 21. Juli 2017, sind alle, die im Landkreis Ebersberg wohnen, arbeiten, einem Verein angehören oder eine Schule besuchen, dazu aufgerufen möglichst viele Radkilometer zu sammeln.

Beim Wettbewerb STADTRADELN geht es um Spaß am Fahrradfahren und tolle Preise, aber vor allem darum, möglichst viele Menschen für das Umsteigen auf das Fahrrad im Alltag zu gewinnen und dadurch einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.

**Nie war eine 200 Jahre alte Idee so modern wie heute!**

Etwa ein Fünftel der klimaschädlichen Kohlendioxid-Emissionen in Deutschland entstehen im Verkehr, davon wiederum ein Viertel im Innerortsverkehr. Fast die Hälfte aller Autofahrten ist kürzer als sechs Kilometer und ein knappes Viertel sogar kürzer als zwei Kilometer. Würden nur ein Drittel der Strecken unter sechs Kilometern mit dem Rad anstelle des Autos zurückgelegt, könnten jährlich 7.5 Millionen Tonnen Kohlendioxid vermieden werden.

Um mitzumachen muss man sich einmalig registrieren und einem Team beitreten oder

ein eigenes gründen. Das Eintragen der geradelten Kilometer erfolgt wahlweise im Internet, auf Formularen per Hand oder ganz bequem mit der STADTRADELN-App, die automatisch die geradelten Kilometer per GPS erfasst. Dabei zählen alle mit dem Rad (oder Pedelec) zurückgelegten Kilometer, egal ob beruflich oder privat.



*„Ich radle gerne, häufig auch zur Arbeit nach Ebersberg. Ich komme frischer dort an und bin auch nach dem Heimkommen entspannter. Das Fahrrad ist für mich das Verkehrsmittel der Zukunft - und mit dem E-Bike meistern wir auch die Entfernungen und die kleinen Berge bei uns auf dem Land!“*

*Hans Gröbmayer, Klimaschutzmanager des Landkreises Ebersberg*

Bei der Kampagne gewinnt in jedem Fall die Umwelt, aber auch die Gesundheit und Fitness. Darüber hinaus winken tolle Gewinne – lokal und bundesweit!

Als die Entscheider in Sachen Radverkehr werden Kommunalparlamentarier in einer eigenen Kategorie prämiert. Für den Landkreis können alle Kreisräte zu einem positiven Radelergebnis beitragen. Da die Gemeinden Aßling, Glonn und Oberpframmern sowie die Stadt Grafing sich individuell zur Teilnahme angemeldet haben, nehmen hier die Gemeinderäte bzw. der Stadtrat auch am bundesweiten Wettstreit der Parlamentarier teil.

Weitere Informationen erhalten Sie von

Lisa Huber, [lisa.huber@LRA-EBE.de](mailto:lisa.huber@LRA-EBE.de), Tel. 08092/823-542, oder

Bärbel Zankl, [baerbel.zankl@lra-ebe.de](mailto:baerbel.zankl@lra-ebe.de), Tel. 08092/823-513,

[www.energiewende-ebersberg.de/stadtradeln](http://www.energiewende-ebersberg.de/stadtradeln) und [www.stadtradeln.de](http://www.stadtradeln.de)